

Umfrage zur Digitalisierung der Schulen

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 10. April 2021 14:42

Jou, ging mir auch so. Sowohl in der Schule als auch die Familien haben nicht ausreichend Endgeräte und/oder W-LAN. Fortbildungen gab es inzwischen eigentlich ausreichend. Ich finde eure Idee auch sehr nett, wüsste aber nicht, wie ihr helfen könntet. Letztlich müssen die Schulen ausgestattet werden und zwar mit Sach- als auch mit personellen Mitteln. Z.B. haperte es zu Pandemie-Beginn an den diversen Schulportalen. Würden ausreichend Informatiker für das Land arbeiten, hätte sich auch rechtzeitig jemand um Kapazitäten der Server gekümmert. Würden genug Fachleute zur Verfügung stehen, hätten die Schulen schneller passende Geräte kaufen können und jemand würde sich um die Wartung kümmern usw. Stattdessen liegt das an jeder Schule in der Hand der Schulleitung, die eine*n Freiwillige*n suchen muss, der oder die findet, dass er irgendwie ein bisschen Ahnung hat und der sieht sich dann plötzlich mit 5h pro Woche Konzepte schreiben, Laptops laden, Tablets-Ausleihlisten führen oder die abgestürzte elektronische Tafel zum Laufen bringen.